



Pressemitteilung

Donnerstag, 18. Januar 2018

Norderstedter Waldstraße und Friedhof Friedrichsgabe wegen der Gefahr umstürzender Bäume voll gesperrt – Stadt warnt vor Betreten von Wäldern und Parks

Norderstedt. Nach teils heftigen Schneefällen hat das Betriebsamt der Stadt Norderstedt am Donnerstag (18. Januar) in Abstimmung mit Polizei und Feuerwehr die Waldstraße bis auf Weiteres voll sperren lassen. Wegen der aktuellen Wetterlage (Schneefall, Eis) und der hohen Schneelast sahen die Experten des Betriebsamtes die Gefahr als groß an, dass es zum unkontrollierten Abbruch von Ästen oder ganzen Bäumen kommt. Aus diesem Grund wurde am Nachmittag auch der Friedhof Friedrichsgabe für die Öffentlichkeit gesperrt. Dort waren mehrere große Äste unter der Last des Schnees abgebrochen.

Die Schleswig-Holsteinischen Landesforsten, die Feuerwehr und die Stadt Norderstedt warnten am Donnerstag vor dem Betreten von Wäldern und von Parks im Stadtgebiet.

Mehr als 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Betriebsamtes der Stadt Norderstedt waren am Donnerstag über viele Stunden hinweg im Räum- und Streueinsatz. Auf den Straßen und Wegen wurden dabei unter anderem fünf Lkw und sieben kleinere Streufahrzeuge eingesetzt.